

Produktname: 4E-BP1 (Phospho-Thr69) Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab04185**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Phosphoryliert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:10000-1:20000
Molekulargewicht	12kDa

Antigen-Informationen

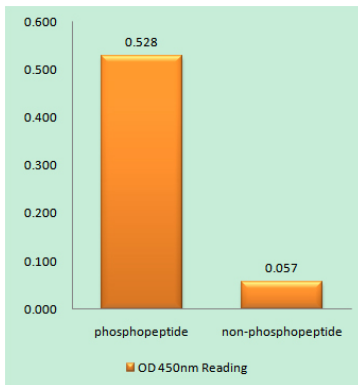
Genname	EIF4EBP1
Alternative Namen	EIF4EBP1; Eukaryotic translation initiation factor 4E-binding protein 1; 4E-BP1; eIF4E-binding protein 1; Phosphorylated heat- and acid-stable protein regulated by insulin 1; PHAS-I
Gen-ID	116636.0
SwissProt ID	Q62622
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das von Maus-4E-BP1 im Bereich der Phosphorylierungsstelle Thr69 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 35–84

Hintergrund

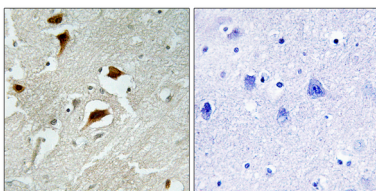
EIF4EBP1 kodiert für ein Mitglied einer Familie von Translationsrepressorproteinen. Das eukaryotische Translationsinitiationsfaktor-4E-Bindungsprotein 1 interagiert direkt mit dem eukaryotischen Translationsinitiationsfaktor 4E (eIF4E), einem limitierenden Bestandteil des Multisubunit-Komplexes, der 40S-Ribosomenuntereinheiten an das 5'-Ende von mRNAs rekrutiert. Die Interaktion dieses Proteins mit eIF4E hemmt die Komplexbildung und unterdrückt die Translation. Dieses Protein wird als Reaktion auf verschiedene Signale, darunter UV-Bestrahlung und Insulin-Signalisierung, phosphoryliert, was zu seiner Dissoziation von eIF4E und zur Aktivierung der mRNA-Translation führt.

Forschungsbereich

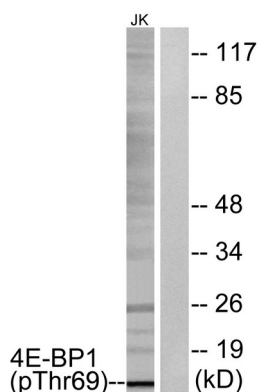
Bilddaten



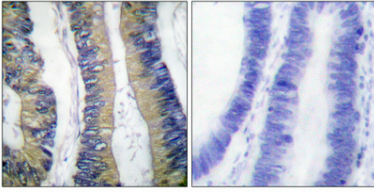
Enzymgebundener Immunadsorptionstest (Phospho-ELISA) für Immunogen-Phosphopeptid (Phospho-links) und Nicht-Phosphopeptid (Phospho-rechts) unter Verwendung des Antikörpers 4E-BP1 (Phospho-Thr69).



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hirnkarzinomgewebe mittels des Antikörpers 4E-BP1 (Phospho-Thr69). Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem Phosphopeptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus Jurkat-Zellen, die mit 200 ng/ml EGF 30 ' behandelt wurden, unter Verwendung des 4E-BP1 (Phospho-Thr69)-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem Phosphopeptid blockiert.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Kolonkarzinom. Der Antikörper wurde 1:100 verdünnt (4 °C, über Nacht). Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA-Puffer (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. Die Negativkontrolle (rechts) wurde durch Präadsorption des Antikörpers mit Immunogenpeptid erhalten.